Rolf Thiemann
Mitglied im Ausschuss für
Stadtentwicklung

An die Bürgermeisterin
Ulrike Westkamp

Rathaus

Wesel 25.01.2010

Blockverdichtung Betuwe Linie

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

Antrag:

Ich möchte hiermit darum bitten, die Verwaltung mit der Überprüfung bzw. Ermittlung der Folgen der geplanten Blockverdichtung der Deutschen Bahn AG, hinsichtlich der der Auswirkungen auf die direkt an der Bahnlinie liegenden Stadtteile bzw. Wohngebiete.

Begründung:

Durch die Blockverdichtung werden deutlich mehr Züge fahren, ohne dass die, im Rahmen des Neubaus eines dritten Gleises geplanten Maßnahmen wie Lärmschutz, Katastrophenschutz etc., verwirklicht werden.
Durch die Erhöhung der Zugfrequenz ohne adäquaten Lärm- und Katstrophenschutz, wird sich die Wohnqualität, sowie die allgemeine Lebensqualität verschlechtern. Dies führt in der Regel dazu, dass Häuser, Grundstücke und Wohnungen in ihrem Wert fallen. Zudem werden sich die Erschütterungen, die durch das erhöhte Zugaufkommen entstehen, genauso negativ auf den Wert der Gebäude auswirken. Dieses führt erfahrungsgemäß dazu, dass jeder der es sich leisten kann, die Gegend verlässt. Zurück bleiben dann jene, die sich in prekären Lebenssituationen befinden bzw. es kommen dann diejenigen, die ausschließlich niedrige Mieten leisten können.
Es besteht die Befürchtung, dass die an der Bahnstrecke liegenden Wohngebiete verslumen.